



Zeit bleibt wertvoll

## Genossenschaft KISS Knonauer Amt

### Jahresbericht 2025/2026



Aufbruch:

Eine Botschaft über Veränderung, Hoffnung und das Gestalten einer neuen Zukunft

Zürichstrasse 136    **Genossenschaft KISS Knonauer Amt**  
8910 Affoltern a/A    079 / 703 88 37    [www.kiss-ka.ch](http://www.kiss-ka.ch)

## Inhaltsverzeichnis

Bericht Vorstand.....	3
Bericht der Geschäftsleitung.....	6
Statistiken.....	9
Ausblick und Dank .....	10
Finanzbericht per 31.12.2025.....	11
Spenden, Gönnerschaft und Legate.....	12

### **Rückblick auf das KISS Knonauer Amt Jahr 2025/2026**

Wieder ist ein bewegtes Jahr mit vielen Erfolgen, einigen personellen Wechseln und den immer noch nicht zufriedenstellenden finanziellen Mitteln zu Ende gegangen.

Der Aufbruch in die Zukunft mit neuem IT-System ist geglückt.

Der Aufbruch mit vielen neuen Ideen betreffs Angebote ist auch gelungen.

An der GV 2025 diskutierten wir das Thema von allfällig notwendigen Jahresbeiträgen, um die Genossenschaft KISS auf einen sicheren finanziellen Boden zu stellen. Hierfür wurde eine Statutenänderung vorgenommen, welche Anpassungen diesbezüglich nötig/möglich machte.

Die Meinung der anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter in Bezug auf die Möglichkeit der Erhebung eines Jahresbeitrages gab Anlass zu Diskussionen. Auf der einen Seite besteht die Meinung, dass wenn man Freiwilligenarbeit leistet, nicht noch ein Jahresbeitrag zu bezahlen sei. Andererseits sind auch Standpunkte vorhanden, dass ein Jahresbeitrag eine Unterstützung für die Organisation KISS bedeutet, welche das Fortbestehen der Genossenschaft gewährleistet.

Nach eingehender Diskussion zur allfälligen Erhebung des Jahresbeitrages, sofern dieser notwendig sein sollte, wurden die Statutenänderungen mit einer überlegenen Ja-Stimmen-Anzahl angenommen. Wir sind bestrebt, dass das Einfordern eines Jahresbeitrages, so wie bereits im vergangenen Jahr, auch im neuen KISS Knonauer Amt-Jahr vermieden werden kann.

Die Koordinatorinnen, welche die Tandems zwischen Gebenden und Nehmenden begleiten, waren im vergangenen Jahr gefordert und entlasteten durch ihr Engagement die Geschäftsstelle. Neben den bisherigen Koordinatorinnen durften wir einen Neuzugang begrüßen. Wir sind froh, mit Brigitte Kubli eine neue Koordinatorin gefunden zu haben. Ebenso dürfen wir Ingrid Spiess im Koordinatorinnen-Team ab April 2026 willkommen heissen.

Wir haben neben den Kernaufgaben von KISS Knonauer Amt (Unterstützung, Begleitung von Personen, welche Hilfe benötigen sowie auch engagierte Gebende, welche diese Aufgabe übernehmen) neue Angebote zur Begegnung geschaffen. Neu ist der Mittagstisch im Restaurant Central. Es gibt ab April 2026 einen "Kafi-Treff" und seit Dezember 2025 Spielnachmittage, sowie Konversationsgruppen in Italienisch und Englisch, welche rege besucht werden.

Die neue IT-Lösung ist enorm entlastend, praktisch anwendbar und hilft uns für eine gute Übersicht. Sie zeigt uns mit wenig Aufwand, in ansprechender, leicht verständlicher Form, die aktuellen Statistiken über die geleistete Arbeit. Die Geschäftsstelle sowie auch die Vorstandsmitglieder haben einen direkten Zugang auf die notwendigen Dateien, ebenso können alle geleisteten Stunden durch die Gebenden genau und selbständig erfasst werden. Für die Gebenden war das eine grosse Herausforderung. Sie können von nun an ihre Stunden selbst im Computer eintragen. Für das bessere Verständnis, und um Fragen und Unklarheiten zu beseitigen, wurden erklärende Anlässe organisiert. Die GS und unser IT-Verantwortlicher sind auch telefonisch immer bereit anzuleiten, Hilfestellung zu geben und zu unterstützen.

Die Leitung der Geschäftsstelle hat sich gut ins System einarbeiten können, sie kennt die Prozesse, die Arbeitsschritte bei neuen Anmeldungen und leistet einen enormen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit. Es entstehen neue Angebote, welche aufzeigen, dass es diesbezüglich einen grossen Nachholbedarf gibt.

Die Koordinatorinnen können mit dem neuen IT-System ihre Tandems selbständig erfassen, zusammenstellen und haben Einblick in die für sie informativen Dateien der Genossenschaft KISS. Es erleichtert ihre Arbeit, sie sind unabhängiger und sie leisten das Herzstück der Arbeit bei KISS. Menschen werden zusammengebracht, können sich gegenseitig unterstützen und erfahren Hilfe und Begleitung. Auch gibt es einen direkten Kontakt in der Kommunikation zwischen Gebenden und Nehmenden, der Geschäftsstelle und des Vorstands.

## **Aufbruch**

Neue Ziele sind:

KISS ist im Knonauer Amt in der Bevölkerung bekannt.

Um dies weiter zu fördern und auszubauen, braucht es Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Artikel, Vorträge, Besuche bei Institutionen etc. Nur so können wir auf Mitglieder zählen und uns weiterentwickeln, nur so können wir auch die finanziellen Engpässe besser bewältigen. Für diesen Bereich suchen wir noch Unterstützung im Vorstand.

Ein grosses Ziel ist es, einen stabilen Vorstand zu haben, damit wir uns weiterhin mit der strategischen Weiterentwicklung befassen können. Da freue ich mich sehr darauf!

## **Zu guter Letzt ein grosses Dankeschön an:**

Unsere nehmenden Mitglieder, welche durch ihre Leistungsbezüge das Modell der Nachbarschaftshilfe mit Zeitnachweis überhaupt ermöglichen und

Dank an unsere gebenden Mitglieder, welche sich vielfältig, achtsam und mit grossem Engagement für die nehmenden Mitglieder einsetzen.

Danke an alle Mitarbeitenden wie Koordinatorinnen, Geschäftsstelle, Vorstand.

Ein spezieller Dank geht an Co-Präsident Beat Schärer für seinen grossen Einsatz. Er wird zurücktreten und es war mir stets eine Freude, mit ihm zusammen das Präsidium zu führen. Ich selbst werde dann im nächsten Jahr zurücktreten.

Merci auch an Esther Schaudt für ihre geleistete Arbeit. Sie war für das Thema Website und Kommunikation zuständig.

Danke auch an unseren Quästor Kurt Schütz für seinen Einsatz.

Wir wünschen alles Gute auf ihren weiteren Wegen.

Danke auch an die Bezirksgemeinden, welche unsere Genossenschaft mitfinanzieren, damit wir all die Stunden leisten können, allen Sponsor\*innen, Organisationen und Personen, die uns mit Zuwendungen und Legaten unterstützen.

Speziellen Dank an Chris Nokes, welcher das IT- System betreut und leitet, stets bemüht ist, anstehende Fragen zu klären und mit seinem grossen Können alle bei Bedarf zu unterstützen.

Ein Dankeschön geht an das Team des «Familienzentrum», die uns schöne Mittagsstunden mit feinem Essen beschert haben.

Einen speziellen Dank an das Wirte- Team vom Restaurant Central, dass sie für unsere Genossenschaft so viel möglich machen!

Wir sind zuversichtlich, dass wir auf dem richtigen Weg sind und gemeinsam Vieles erreichen können.

Co-Präsidentin  
Barbara Steiner

## Bericht der Geschäftsleitung

### **KISS Knonauer Amt im Jahr 2025**

Mein erstes Jahr bei KISS Knonauer Amt ist vorüber. «Die Probezeit oder der Welpenschutz» liegt hinter mir. Es war ein spannendes Jahr. Mit eigenen Turbulenzen, die mich im Juni 2025 erstmal «zum Stillstand» gebracht haben, so dass meine Vorstellung und Teilnahme an der letzten GV ausgefallen ist.

Aber von sowas lässt Frau sich nicht aufhalten. Ich durfte «von jetzt auf nachher» den wunderbaren Vorteil von KISS erleben. Plötzlich war ich «Nehmende» und ein Mitglied «Gebende». Wie hilfreich das System der Nachbarschaftshilfe ist, wie schnell und unkompliziert Hilfe und Unterstützung gegeben und erhalten werden kann, und das selbst zu erleben, hat mir die Wichtigkeit und Notwendigkeit unseres Angebotes gezeigt.

In dieser Zeit konnte ich mich dankenswerterweise vollkommen auf das Team des Vorstandes, aber vor allem auf die Koordinatorinnen verlassen. Sie schauten, dass die Tandems funktionierten, bei Anfragen von Mitgliedern waren sie zur Stelle, und mit Chris Nokes im Hintergrund konnten alle technischen Anfragen und Themen sofort angegangen und gelöst werden.

### **MERCI!**

Nach der GV 2025 gab es dann einige kritische Bemerkungen bis hin zu Austritten, da das Thema des möglichen Mitgliedsbeitrages die Emotionen hochkochen liess. Aber wenn man es nüchtern betrachtet, dann darf man erkennen, dass der mögliche Beitrag, bezogen auf das gesamte Jahr, ein verschwindend geringer Betrag ist. Es ist nun mal so, dass Kosten anfallen, Kosten, die vordergründig nicht für alle ersichtlich und verständlich sind. Wir sind eine «Non-Profit»-Organisation, und somit auf Spenden, Unterstützung und mögliche Legate angewiesen. Wenn diese weniger werden oder sogar ganz wegfallen, dann wird es schwer, eine solche mittlerweile auf über 280 private Mitglieder gewachsene Organisation professionell zu führen, Angebote zu gestalten und sich nach aussen zu zeigen.

Im Geschäftsjahr 2025/2026 konnten wir auf die Erhebung eines Mitgliederbeitrag verzichten. Auch im aktuellen KISS Jahr setzen wir alles daran, unsere Finanzen durch alternative Einnahmequellen (Spenden, Gemeinde Unterstützung etc.) zu stärken und nachhaltig zu sichern, so dass der Mitgliederbeitrag wieder nicht fällig werden würde.

### **KISS-Treffen**

Das Frühjahrs-KISS-Treffen in den Räumen der Kath. Kirche Affoltern am Albis stand unter dem Motto «Was gibt es Neues»? Angefangen bei der neuen IT bis hin zur Vorstellung meiner Person als neue Geschäftsleitung.

Das Herbst-KISS-Treffen in Obfelden war nach den Rückmeldungen zur neuen IT, aus den Kreisen der Mitglieder, ganz dem Thema «Präsentation und Zeit für Fragen & Antworten zu Webling und Look&Book» gewidmet.

## **Mittagstreff**

Nachdem der bestehende Mittagstisch im «Familienzentrum» aufgegeben werden musste, konnten wir mit dem Restaurant Central in Affoltern a. A. eine Vereinbarung treffen, dass sich unsere Mitglieder jeden 1. Dienstag / Monat dort zu einem Mittagstisch treffen können. Im Nebenraum geniessen wir in angenehmer, immer wieder wechselnder Runde ein feines Essen.

Ebenso können sich die KISS-Mitglieder zum «Spiele-Plausch-Mittagstisch» jeden Samstag ab 11h im Restaurant Central treffen und mit den weiteren Gästen der samstäglichen Central-Runde die Stunden geniessen.

## **KISS Kafi**

*«KISS-Kaffee im «Türmli» Wettswil, Januar 2025*

*Mit viel Eigeninitiative und Engagement wurde dieses einmalig stattfindende Treffen für die drei Gemeinden Wettswil, Bonstetten und Stallikon durchgeführt. Neben den privaten Gesprächen gab es regen Austausch über KISS als solches und die neue IT, welche durch Chris Nokes angekündigt wurde.*

*Insgesamt war es eine gute Erfahrung, fast alle wünschten sich eine jährliche Wiederholung des Treffens im kleinen Rahmen.»*

**Maria Cristina Schmid**

## **Ital. und Engl. Konversation Gruppe**

*«KISS-Mitglieder, die keine Sprach-Neulinge sind, und Spass und Freude an einer angenehmen Runde haben, bei der man die ital. Sprache entspannt anwenden kann, treffen sich seit Dezember 2025 an jedem 1.Mittwoch / Monats im Restaurant Seewadel Affoltern am Albis. Es ist keine Lektion oder Kurs, es herrscht einfach die Freude am Reden, voneinander zu lernen und sich auszutauschen. (Eine weitere Gruppe startete nun im Februar 2026 und trifft sich jeweils am 3.Donnerstag des Monats im Restaurant Seewadel. Siehe Webling Mitgliederbereich / Kalender)»*

**Maria Cristina Schmid**

Ebenso verhält es sich mit der neu gebildeten Gruppe «**English Conversation**». Die Termine findet man im Mitgliederbereich / Kalender. Sie treffen sich im Restaurant Central, organisieren sich aber selbstständig über eine eigene WhatsApp-Gruppe.

## **Digital-Sprechstunde**

Mein Dank geht an die IT-Gruppe, die jeweils an einem Mittwoch im Monat (Termine stehen im Kalender/Mitgliederbereich) in der Ref. Kirche/Raum Ahorn sich den technischen/digitalen Anliegen (Handy, kleinere PC-Probleme) unserer Mitglieder annimmt.

## **Kollektivmitglieder**

Die Kollektivmitglieder schätzen die Möglichkeit sehr, mit KISS Knonauer Amt den Bedarf an freiwilliger Unterstützung durch ihre Kollektivmitgliedschaft zu erhalten. Es gab auch hier bei der Einführung und Umsetzung der neuen IT einige holprige Momente, was aber immer wieder von unserer Seite mit Unterstützungsangeboten -hoffentlich- bereinigt werden konnte, ob vor Ort oder in Zusammenarbeit mit Chris Nokes am Telefon.

Die Idee, das Alters- und Pflegeheim «Obstgarten Senevita» welches wir, wie im letzten Jahresbericht angekündigt planen, als neues Kollektivmitglied dazu zu gewinnen, wurde von Seiten der Geschäftsleitung «Senevita» für den Moment nicht weiterverfolgt.

## **Koordinatorinnen**

*«Schöne Erfahrungen mache ich mit dieser Aufgabe jeweils, wenn ich mit Gebenden oder Nehmenden eines Tandems telefoniere und diese mir erzählen, wie erfreulich für sie dieser ganz besondere Kontakt sei. Schon öfters erzählten mir die Betroffenen, dass sie unterdessen Freunde geworden sind. Manchmal muss ich sie richtig motivieren, dass sie die Stunden trotzdem noch aufschreiben. Da wir mit allen Mitgliedern ein sehr privates Vorab-Gespräch (ihre Lebenssituation, ihre Bedürfnisse oder Möglichkeiten als sogenannte Nehmende oder Gebende), versuchen wir möglichst gut abzuschätzen, wer mit wem ein Tandem bilden könnte. Anschliessend begleiten wir den Prozess so lange wie nötig. Passt das Tandem nicht so gut, suchen wir zusammen eine andere Lösung.»*

## **Anna Günthard/Koordinatorin**

Alle Koordinatorinnen (Barbara Bäni, Anna Günthardt, Brigitte Kubli) setzen sich mit viel Herzblut in ihren jeweiligen Gemeinden für unsere Mitglieder ein. Aber auch darüber hinaus sind alle mit grossem Engagement für die KISS-Belange unterwegs. Vielen Dank für Eure wertvolle Arbeit!

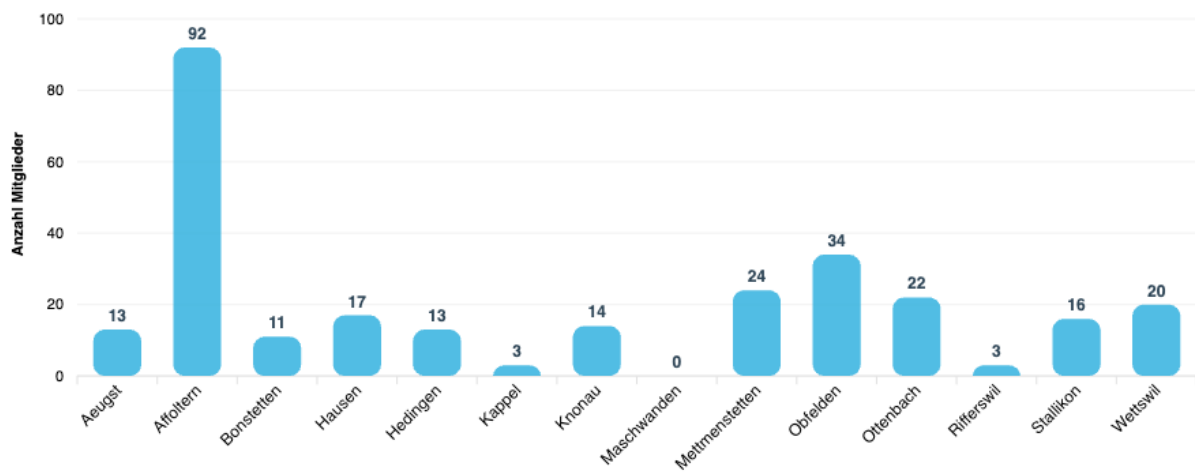
## Statistiken

Ende 2025 zählte die Genossenschaft KISS Knonauer Amt 282 Mitglieder. Dies ist im Vergleich zu Ende 2024 mit 289 Mitgliedern ein geringer Rückgang.

Aussagekräftig sind vor allem folgende Statistiken:

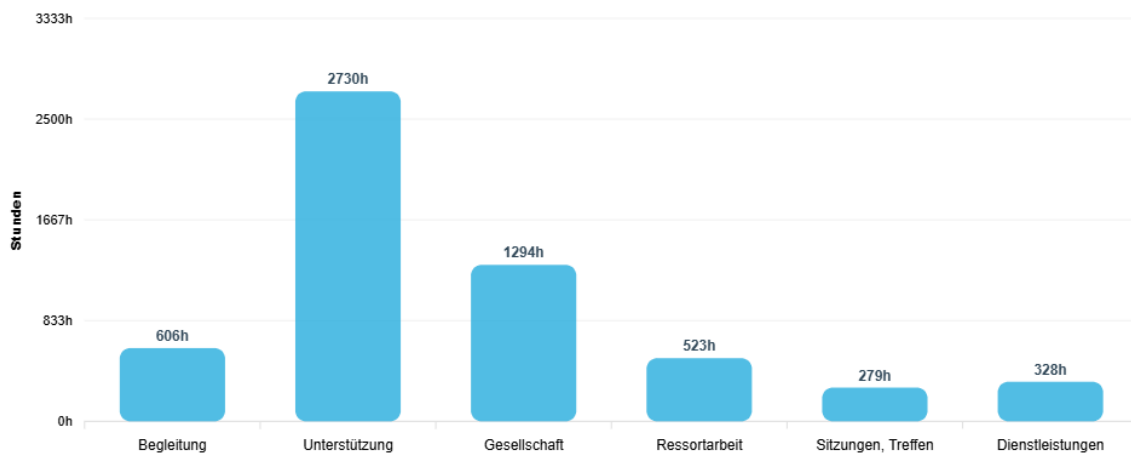
### Verteilung der Mitglieder nach Gemeinde

Anzahl Mitglieder: 282



### Verteilung der geleisteten Stunden nach Aktivität

Anzahl Stunden: 5'759



## **Ausblick und Dank der Geschäftsleitung**

Im Jahr 2026 legen wir unseren Fokus auf Folgendes:

- Aktiv das Thema «Fundraising» angehen und professionell durchführen.
- Die Suche geht auch 2026 weiter:  
IT-versierte Mitglieder, welche sich in das bestehende System eindenken möchten, um Chris Nokes zu unterstützen, werden gesucht. Ebenso wäre der Vorstand froh, wenn sich Werbe- und Marketingaffine Mitglieder melden, um uns darin zu unterstützen. (Wer mitarbeiten will, bitte gerne bei Barbara Steiner / [barbara.s@kiss-ka.ch](mailto:barbara.s@kiss-ka.ch) und/oder bei Birgit Schellmann Straub / [gs@kiss-ka.ch](mailto:gs@kiss-ka.ch) melden.)
- Stärkung und Bewerben der KISS-Grundsätze nach Innen und Aussen. Den Tandem-Gedanken ins Zentrum stellen.
- Bestehende Projekte und Angebote stärken
- Neue private als auch Kollektiv-Mitglieder gewinnen, um das Netzwerk KISS Knonaueramt weiter auszubauen und zu stärken.
- Die Zusammenarbeit mit den Kollektivmitgliedern und Gemeindeverantwortlichen auf organisatorischer, fachlicher und persönlicher Ebene intensivieren und fördern, auch in Bezug auf Rats- und CEO-Wechsel innerhalb der Gemeinden und Institutionen.
- Ausbau mit anderen Organisationen im Gesundheits- und Sozialwesen und die bestehenden Verbindungen nachhaltig pflegen. Dies ist nach wie vor aktuell und wird auch im Jahr 2026 eine grosse Wichtigkeit haben.
- Neue Ideen der KISS Knonauer Amt Genossenschaft mit der Fondation KISS und anderen KISS-Organisationen in der Schweiz teilen, informieren und offen und wertschätzend diskutieren.

### **Mein Dank geht an Alle, die KISS Knonauer Amt so lebendig halten:**

An die Genossenschafterinnen und Genossenschafter für das grosse persönliche Engagement, als gebendes Mitglied sich bereit zu erklären, für die Nehmenden die Unterstützung und Begleitung zu geben.

An die Koordinatorinnen, welche sich für unsere Mitglieder einsetzen, in die Gespräche gehen, Kontakte knüpfen und die Tandems bilden und «begleiten».

An den Vorstand, der sich für die Belange innerhalb ihrer Aufgaben und Themengebiete für KISS Knonauer Amt eingesetzt hat. Ich danke den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Esther Schaudt, Beat Schärer und Kurt Schütz für ihr grosses Engagement. Viel Erfolg bei Euren neuen Projekten und Lebensabschnitten.

Mein Dank geht an Barbara Steiner, die sich für ein weiteres Vorstands-Jahr zur Verfügung stellt. Ebenso an Maja Mosimann, die als Aktuarin und Vorstandsmitglied uns weiterhin unterstützt.

An die unterstützenden Gemeinden, Sponsoren, Kirchen und Spendern, die KISS Knonauer Amt damit einen wichtigen und wertvollen Dienst erweisen. Ohne diese geht es nicht.

Dank an alle, die KISS Knonauer Amt so wirkungsvoll-lebendig sein lassen.

Angekommen im Mai 2026 sehen wir uns vor grossen Aufgaben, aber auch Herausforderungen. Ich freue mich darauf, dies mit dem Vorstand als auch dem Koordinatorinnen-Team gemeinsam anzugehen.

Die Geschäftsleitung  
Birgit Schellmann Straub

## Finanzbericht per 31.12.2025

Das Finanzjahr 2025 konnte wie in den Vorjahren mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen werden.

Die Beiträge der öffentlichen Hand sind wie in den Vorjahren das Fundament von KISS Knonauer Amt und die bereits im Vorjahr unterstützenden Gemeinden Aeugst, Bonstetten, Hausen, Kappel, Knonau, Obfelden, Ottenbach, Stallikon und Wettswil leisteten ihren Beitrag.

Unser grosser Dank gebührt diesen Gemeinden da sie uns die Grundlage für eine professionelle Führung der Genossenschaft ermöglichen.

Die weiteren fünf Gemeinden des Knonauer Amtes konnten auch in diesem Jahr nicht zu einer finanziellen Beteiligung gewonnen werden. Unsere Zielsetzung, auch diese Gemeinden für eine Mitfinanzierung von KISS Knonauer Amt zu gewinnen, bleibt weiterhin bestehen.

Für die grosszügigen Beiträge unserer Kollektivpartner Pflegezentrum Sonnenberg, Affoltern am Albis, Job Werkstatt, Mettmenstetten, Standortförderung Knonauer Amt sowie der Widmer-Frick-Stiftung, der Mobiliar und Raiffeisenbank Kelleramt-Albis sind wir sehr dankbar.

Im Jahr 2025 zählte die Genossenschaft KISS Knonaueramt 288 Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Das Genossenschaftskapital wurde per 31.12.2025 mit CHF 28'800 ausgewiesen.

Die diversen Spendenaufrufe bei den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern haben insgesamt CHF 3'370 eingebracht.

Wir danken allen GenossenschafterInnen und Genossenschaftern für Ihre Spenden. Für die Weiterführung und Weiterentwicklung unserer Organisation ist der Finanzierung weiterhin ein grosses Gewicht beizumessen.

Beat Schärer / Quästor a.i (Revisionsbericht siehe Beilage)

## Spenden, Sponsoring, Legate



Zeit bleibt wertvoll

Möchten Sie sich finanziell für KISS Knonauer Amt engagieren?  
Sie haben verschiedene Möglichkeiten, uns zu unterstützen.

**Ihr Beitrag ist für uns wertvoll – Dank Ihrer Unterstützung können wir wirken und viel bewirken.**

### Spenden

Engagieren Sie sich mit einem von Ihnen gewählten Spendenbetrag. Jeder Beitrag – unabhängig von der Höhe – zählt und ist willkommen.

### Sponsoring

Investieren Sie als Unternehmen in die KISS-Idee – einmalig, mehrmals oder regelmässig. Und wir machen gerne Werbung für Sie.

### Legate

Gutes tun und Vieles ermöglichen. Verfassen Sie ein Testament, in dem Sie die Genossenschaft KISS Knonauer Amt berücksichtigen.

Ihr Legat an die Genossenschaft KISS Knonauer Amt können Sie für die wertvolle Arbeit der Koordination und Aufbau verschreiben oder für einen bestimmten Zweck festlegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen, unter Wahrung voller Diskretion, gerne zur Verfügung.  
Bitte schreiben Sie uns per Mail: [gs@kiss-ka.ch](mailto:gs@kiss-ka.ch)

Raiffeisenbank  
Kelleramt-Albis  
CH51 8080 8004 1623 5503 1

**Genossenschaft KISS Knonauer Amt**  
Zürichstrasse 136  
8910 Affoltern am Albis